

ETHIKTAGUNG DES DZNE WITTEN

in Kooperation mit dem FFIA Frankfurt

## MENSCHEN MIT DEMENZ IM FORSCHUNGSPROZESS

EINORDNUNGEN. REFLEXIONEN. PERSPEKTIVEN.

Freitag, den 18. Mai 2018

10:00 - 16:30 Uhr

### Veranstaltungsort:

Ardey Hotel  
Ardeystraße 11-13  
58452 Witten

Telefon: 02302/98488-0

Fax: 02302/98488-101

#### Anreise mit dem PKW:

Anfahrt über die A 44, Ausfahrt „Witten-Zentrum“. Der B 226 folgen, dann weiter auf die Crengeldanzstraße und Ardeystraße. Das Ardey Hotel befindet sich in der Ardeystr. 11-13. Parkplätze befinden sich hinter dem Haus.

#### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Hauptbahnhof Witten, mit den Buslinien 320, 371, 375, 376 und 378 gelangen Sie zur Haltestelle "Marien-Hospital", dort befindet sich das Ardey Hotel.

#### Flughäfen:

Dortmund Wickede (27 km), Düsseldorf International (50 km)

## HINTERGRUND

Die Forschung mit und für Menschen mit Demenz bringt eine besondere ethische Verantwortung für alle am Forschungsprozess Beteiligten mit sich. Denn häufig werden Menschen mit Demenz aus einer defizitorientierten Perspektive kognitive und interaktionale Kompetenzen abgesprochen und nicht als soziale Akteure wahrgenommen. Sie dennoch aktiv in Forschungen einzubeziehen, stellt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vor die Aufgabe, sowohl ihre Verletzlichkeit und Schutzbedürftigkeit, als auch ihre Kompetenzen und Ressourcen wahrzunehmen und sie soweit wie möglich in ihrer Entscheidungsfähigkeit zu unterstützen. Vor diesem Hintergrund sollen auf der Tagung Anforderungen an die Haltung von Forschenden in wissenschaftlichen Einrichtungen wie dem DZNE in eine ethische Debatte um Anerkennung, Sozialität und Selbstbestimmung eingeordnet werden. Ebenso bedürfen die Erfahrungen im Umgang mit ethischen Fragen im Kontext der Forschung mit vulnerablen Personengruppen und die daraus resultierenden handlungspraktischen Lösungen der kritischen Reflexion. Diese ist notwendig, um Perspektiven für die Zukunft zu erschließen. Als vorläufiger Abschluss einer DZNE-standortübergreifenden Tagungsreihe zu ethischen Themen im Kontext Demenz, stellt sich die Wittener Tagung in Kooperation mit dem FFIA unter der Überschrift „Menschen mit Demenz im Forschungsprozess. Einordnungen. Reflexionen. Perspektiven.“ diesen Herausforderungen.

Prof. Dr. Martina Roes  
Standortsprecherin DZNE-Witten



Standort Witten



Standort Witten



# REFERENT/INNEN

Dipl.-Soz. Jonas Barth

Arbeitsgruppe sozialwissenschaftliche Theorie, Institut für Sozialwissenschaften,  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Prof. Dr. Sabine Bartholomeyczik

Lehrstuhl für Epidemiologie-Pflegewissenschaft, Universität Witten/Herdecke

MA Christian Fritz-Hoffmann

Arbeitsgruppe sozialwissenschaftliche Theorie, Institut für Sozialwissenschaften,  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Privatdozentin Dr. Julia Haberstroh

Arbeitsbereich Interdisziplinäre Alternswissenschaft, Frankfurter Forum für interdisziplinäre Alternswissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt/Main

Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann

Abteilung Versorgungsepidemiologie und Community Health des Instituts für Community Medicine an der Universitätsmedizin Greifswald, Standortsprecher DZNE-Rostock/Greifswald

Prof. Dr. Frank Jessen

Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Köln

Prof. Dr. Gesa Lindemann

Arbeitsgruppe sozialwissenschaftliche Theorie, Institut für Sozialwissenschaften,  
Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg

Heike von Lützu-Hohlbein

Deutsche Alzheimer Stiftung

Prof. Dr. Frank Oswald

Arbeitsbereich Interdisziplinäre Alternswissenschaft, Frankfurter Forum für interdisziplinäre Alternswissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt/Main

Prof. Dr. Johannes Pantel

Arbeitsbereich Altersmedizin mit Schwerpunkt Psychogeriatric und klinische Gerontologie, Frankfurter Forum für interdisziplinäre Alternswissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt/Main

Dr. Marianne Rabe

Pädagogische Geschäftsführung der Charité Gesundheitsakademie, Berlin

Prof. Dr. Martina Roes

Lehrstuhl für Nursing Science and Health Care Research, Universität Witten/Herdecke, Standortsprecherin DZNE-Witten

Prof. Dr. Anja Schneider

Professur für Klinische Demenzforschung am DZNE-Bonn und Universitätsklinikum Bonn

Dr. Matthé Scholten

Institut für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin, Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. Stefan Teipel

Klinik für Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin der Universität Rostock, stellv. Standortsprecher DZNE-Rostock/Greifswald

# PROGRAMM

Zeit

9:30 - 10:00 Uhr

Inhalte

Anmeldung/Empfang

10:00 - 10:15 Uhr

Begrüßung und Einführung

*Martina Roes*

10:15 - 10:50 Uhr

**Einordnungen**

Der Akteursstatus von Menschen mit Demenz

*Gesa Lindemann*

*Christian Fritz-Hoffmann*

*Jonas Barth*

10:15 - 11:25 Uhr

Person-Umwelt Anpassung und Entscheidungsassistenz

*Julia Haberstroh*

11:25 - 12:00 Uhr

Chancen und Risiken von Entscheidungsassistenz im Bereich der Demenzforschung

*Matthé Scholten*

12:00 Uhr

**Mittagspause**

Zeit

13:00 - 13:30 Uhr

Inhalte

**Reflexionen**

Standort Bonn

*Anja Schneider*

13:30 - 14:00 Uhr

Standort Greifswald

*Wolfgang Hoffmann*

14:00 - 14:30 Uhr

Standort Rostock

*Stefan Teipel*

14:30 - 15:00 Uhr

Standort Witten

*Martina Roes*

15:00 Uhr

**Kaffeepause**

15:15 - 16:15 Uhr

**Perspektiven**

Podiumsdiskussion

Moderation: *Frank Oswald*

*Sabine Bartholomeyczik*

*Frank Jessen*

*Heike von Lützu-Hohlbein*

*Johannes Pantel*

*Marianne Rabe*

16:15 Uhr

**Verabschiedung**

*Martina Roes*

## ANMELDUNG/INFOS:

Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE)

Standort Witten

PF 6250, Stockumer Straße 12, 58453 Witten

Sekretariat: Sabine Möller

Telefon: 02302 926-237

Fax: 02302 926-239

Mail: [Sabine.Moeller@dzne.de](mailto:Sabine.Moeller@dzne.de)



Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen  
in der Helmholtz-Gemeinschaft

Standort Witten

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine namentliche Anmeldung ist aufgrund der beschränkten Platzkapazität jedoch erforderlich. Bitte melden Sie sich bis zum **30.03.2018** per Mail bei [sabine.moeller@dzne.de](mailto:sabine.moeller@dzne.de) an.